

Wir basteln Naturmobiles

60 Minuten

Die SchülerInnen gestalten ein individuelles Mobile mit Dingen, die sie im Wald finden. Dabei werden ästhetische Gesichtspunkte berücksichtigt (z. B. die Abstände und Längen der einzelnen angehängten Dinge). Die SchülerInnen schulen gleichzeitig ihr Konzentrationsvermögen sowie die Motorik.

Unterrichtsfach	Klassenstufe	Schulart	Bundesland	Art des Inhaltes
Heimat- und Sachkunde, Kunst	1. Klasse, 2. Klasse, 3. Klasse, 4. Klasse		{beitrag.bundesland}	Sonstiges

Arbeitsbögen

Ablauf

Einstieg: Nach dem gemeinsamen Gang in den Wald versammeln sich die SchülerInnen im Kreis. Die Lehrkraft zeigt ein Naturmobile, um zu visualisieren, was das Ziel der Stunde ist. Die Kinder entscheiden zunächst, ob sie allein oder zu zweit ein Naturmobile basteln wollen. Danach suchen sie einen geeigneten dicken Ast, an welchen die einzelnen Elemente später geknotet werden, und kommen damit zurück in den Kreis.

Hinführung: Die Lehrkraft zeigt beispielhaft, wie man eine gefundene Sache an das Mobile knotet. Es wird besprochen, worauf man achten muss (Knoten muss fest genug sein, vorher überlegen, welche Dinge man sammelt usw.) und offene Fragen geklärt. Bevor die SchülerInnen beginnen, werden noch einmal die Regeln besprochen (es werden keine Pflanzen für das Mobile gepflückt!).

Arbeitsphase: Die SchülerInnen sammeln Gegenstände für ihr Naturmobile und knoten diese an den zuvor gesammelten Ast. Nach Fertigstellung wird die Aufhängung angeknotet. Die Lehrkraft gibt Hilfestellung.

Methodik

Benötigte Materialien

Paketschnur

Autor

Helen Fehrer (Stadtschule Bad Oldesloe)